

Publikationen

Monographien

„Völkische Frauenbewegung“. Deutschnationale und nationalsozialistische Geschlechterpolitik in Österreich. Wien 1998

Jugend ohne Zukunft. Hitler-Jugend und Bund Deutscher Mädel in Österreich vor 1938. Wien 1994

Monographien in Zusammenarbeit

[Käthe Schirmacher: Agitation und autobiografische Praxis zwischen radikaler Frauenbewegung und völkischer Politik.](#) Wien, Köln, Weimar 2018 (gemeinsam mit Elisa Heinrich und Corinna Oesch)

Land der Söhne. Geschlechterverhältnisse in der Zweiten Republik. Innsbruck u.a. 2007 (gemeinsam mit Maria Mesner)

Auto/Biographie und Frauenfrage. Tagebücher, Briefwechsel, Politische Schriften von Mathilde Hanzel-Hübner (1884–1970). Wien u.a. 2003 (gemeinsam mit Monika Bernold)

Herausgeberschaften

[Biographien und Migrationen/Biographies and Migrations. Österreichische Zeitschrift für Geschichtswissenschaften 29 \(2018\), 3](#) (gemeinsam mit Katharina Prager und Klara Löffler)

Storylines and Blackboxes: Autobiografie und Zeugenschaft in der Nachgeschichte von Nationalsozialismus und Zweitem Weltkrieg. Wien 2017 (gemeinsam mit Klara Löffler)

[Politisch Reisen. Österreichische Zeitschrift für Geschichtswissenschaften 22 \(2011\), 1](#) (gemeinsam mit Elisabeth Harvey)

Wie Frauenbewegung geschrieben wird. Historiographie, Dokumentation, Stellungnahmen, Bibliographien. Wien 2009 (gemeinsam mit Natascha Vittorelli)

[Auto/Biographie, Gewalt und Geschlecht. Österreichische Zeitschrift für Geschichtswissenschaften 19 \(2008\), 2](#) (gemeinsam mit Gabriella Hauch)

Frauen- und Geschlechtergeschichte des Nationalsozialismus. Fragestellungen, Perspektiven, neue Forschungen. Innsbruck u.a. 2007 (gemeinsam mit Gabriella Hauch)

[Bodies/Politics. Österreichische Zeitschrift für Geschichtswissenschaften 15\(2004\), 1](#) (gemeinsam mit Gabriella Hauch und Maria Mesner)

Zwischen Kriegen: Nationen, Nationalismen und Geschlechterverhältnisse in Mittel- und Osteuropa 1918-1939. (Einzeleröffentlichungen des DHI Warschau Nr. 7) Osnabrück 2004 (gemeinsam mit Sophia Kemlein und Elizabeth Harvey)

Frauen- und Geschlechtergeschichte. Positionen/Perspektiven. Innsbruck u.a. 2003 (gemeinsam mit Maria Mesner)

„Frauen – Macht – Disziplin“. Zeitgeschichte 16 (1989), 11/12

Beiträge

[In/Visible Transfers: Translation as a Crucial Practice in Transnational Women's Movements around 1900, in: German Historical Institute London Bulletin XLI \(2019\), 2](#)

Kulturen des Genießens in Frauenräumen um 1900, in: Geschlechtergeschichten vom Genuss. Zum 60. Geburtstag von Gabriella Hauch, hg. von Theresa Adamski u.a., Wien 2019

Macht/Lust – Übersetzung und fragmentierte Traditionsbildung als Strategien zur Mobilisierung eines radikalen Feminismus, in: Erinnern, vergessen, umdeuten? Europäische Frauenbewegungen im 19. und 20. Jahrhundert, hg. von Angelika Schaser u.a. Frankfurt/New York 2019

„Wie haben die Frauen gewählt?“ –Die Krise der Demokratie, der Nationalsozialismus und die Normativität des männlichen Votums. In: Blaustrumpf ahoi! (Hg.): „Sie meinen es politisch!“ 100 Jahre Frauenwahlrecht in Österreich: Geschlechterdemokratie als gesellschaftspolitische Herausforderung. Wien 2019, 73-85

Im Rahmen des Sagbaren. Kontinuitäten der Geschlechterpolitik des Antisemitismus. In: Gertrude Enderle-Burcel; Ilse Reiter-Zatloukal (Hg.): Antisemitismus in Österreich 1933-1938. Wien, Köln, Weimar 2018, 381-393

Kein/Gefühl: Überlegungen zu einer emotionsgeschichtlichen Perspektive auf Antisemitismus. In: Maria Mesner/Sushila Mesquita (Hg.): Eine emotionale Geschichte: Geschlecht im Zentrum der Politik der Affekte. Wien, 2018, 83-104

Zukünftige Vergangenheit. Exzerpte zur Periodisierung (in) der Zeitgeschichte. Bertrand Perz/Ina Markova (Hg.): 50 Jahre Institut für Zeitgeschichte der Universität Wien 1966-2016. Wien 2017, 224-241, 2017

Reisekostenabrechnung. Praktiken und Ökonomien des Unterwegsseins in Frauenbewegungen um 1900. In: Feministische Studien 35 (2017), 1, 76-92

Frauenfrage – Frauenbewegung. Historisierung als politische Strategie. In: Burcu Dogramaci/Günther Sandner (Hg.): Rosa und Anna Schapire: Sozialwissenschaft, Kunstgeschichte und Feminismus um 1900. Berlin 2017, 82-101

Narratives of Race, Constructions of Community and the Demand for Female Participation in German-nationalist Movements in Austria and the German Reich. In: Lara Day Benjamin/ Oliver Haag (Hg.): The Persistence of Race from the Wilhelmine Empire to National Socialism. Re-Examining Constructions and Perceptions of Cultural Narratives of Race in German History, 1871-1945. Oxford and New York 2017, 154-174

[Die großdeutsche Politikerin Emmy Stradal \(1877–1925\). Biografische Fragmente, politische Kontexte. In: Österreichische Zeitschrift für Geschichtswissenschaften 26 \(2015\), 2, 118-144](#)

Leben schreiben: Stichworte zur biografischen Thematisierung als historiografisches Format. In: Lucile Dreidemy, u.a., Hg.: Bananen, Cola, Zeitgeschichte: Oliver Rathkolb und das lange 20. Jahrhundert. Wien u.a. 2015, 1013-1026

A Case for Female Individuality: Käthe Schirmacher – Self-Invention and Biography, in: Joy Damousi/ Birgit Lang, Katie Sutton (Hg.): Case Studies and the Dissemination of Knowledge. New York 2015, 66-79

„Österreichs Söhne“ und die „Töchter der Zeit“: Prolegomena zu einer Erfahrungsgeschichte nationaler Identitätspolitik. In: Bios. Zeitschrift für Biographieforschung, Oral History und Lebensverlaufsanalysen 27 (2014), 1+2, 44-60

Die „moderne Frau“: Prekäre Entwürfe zwischen Anspruch und Anpassung. In: Wolfgang Schwarz/ Ingo Zechner, Hg.: Die helle und die dunkle Seite der Moderne: Festschrift für Siegfried Mattl zum 60. Geburtstag. Wien 2014, 152-161

[Moderne Frauen, die Neue Welt und der alte Kontinent. Käthe Schirmacher reist im Netzwerk der Frauenbewegung. In: Österreichischen Zeitschrift für Geschichtswissenschaften 22 \(2011\), 1, 16-40](#)

[Reisende in Sachen Frauenbewegung. Käthe Schirmacher zwischen Internationalismus und nationaler Identifikation. In: Ariadne. Forum für Frauen- und Geschlechtergeschichte 60 \(Nov. 2011\), 58-65](#)

„Jugend“ als Anspruch und Organisationsform. In: Bundesjugendvertretung (Hg.): Geraubte Kindheit. Kinder und Jugendliche im Nationalsozialismus. Wien 2010, 99-112

Beurle, Else (Elsa, geb. Brunner). In: Hiram Kümper (Hg.), Historikerinnen. Eine biobibliographische Spurensuche im deutschen Sprachraum. Kassel 2009, 25-26 (Lexikonbeitrag)

Wenn Frauenrechtlerinnen wählen können... Frauenbewegung, Partei/Politik und politische Partizipation von Frauen – begriffliche und forschungsstrategische Überlegungen. In: Johanna Gehmacher/ Natascha Vittorelli (Hg.): Wie Frauenbewegung geschrieben wird. Historiographie, Dokumentation, Stellungnahmen, Bibliographien. Wien 2009, 135-180

Die Hitler-Jugend, in: NachRichten. Österreich in der Presse: Sammeledition vom Anschluss zur Befreiung. 1938–1945. Teil 21, Wien 2008

Bund Deutscher Mädels. Themenmappe der Loseblatt-Sammelreihe „Österreich 1938–1945“. Braunschweig 2008

[„I Never Loved Eva Braun“. Geschichtspolitische Funktionen einer nachträglichen Ikone des Nationalsozialismus. In: Johanna Gehmacher/ Gabriella Hauch \(Hg.\): Auto/Biographie, Gewalt und Geschlecht. Österreichische Zeitschrift für Geschichtswissenschaften 1](#)

Im Umfeld der Macht. Populäre Perspektiven auf Frauen der NS-Elite. In: Elke Frietsch/Christina Herkommer (Hg.): Nationalsozialismus und Geschlecht. Zur Politisierung und Ästhetisierung von Körper, „Rasse“ und Sexualität im „Dritten Reich“ und nach 1945. Bielefeld 2008

[„Ein kollektiver Erziehungsroman“ – Österreichische Identitätspolitik und die Lehren der Geschichte. In: Österreichische Zeitschrift für Geschichtswissenschaften 18 \(2007\), 4, 128-156](#)

Frauen, Männer, Untergänge. Geschlechterbilder und Gedächtnispolitiken in Darstellungen zum Ende des ‚Dritten Reiches‘. In: Johanna Gehmacher/Gabriella Hauch (Hg.): Frauen- und Geschlechtergeschichte des Nationalsozialismus. Fragestellungen, Perspektiven, neue Forschungen. Innsbruck, Wien, Bozen 2007, 240-256

Biographie, Geschlecht und Organisation. Der „Bund deutscher Mädel“ in Österreich. In: Dagmar Reese (Hg.): Die BDM-Generation. Weibliche Jugendliche in Deutschland und Österreich im Nationalsozialismus. Berlin 2007, 158-213

Re/Produktion der Nation. In: Gudrun Wolfgruber, Heidi Niederkofler, Margit Niederhuber, Maria Mesner (Hg.): Kinder kriegen – Kinder haben. Analysen im Spannungsfeld zwischen staatlichen Politiken und privaten Lebensentwürfen. Innsbruck u.a. 2006, 235-241

Re/Production of a Nation. In: Gudrun Wolfgruber, Heidi Niederkofler, Margit Niederhuber, Maria Mesner (Eds.): The Policies of Reproduction at the Turn of the 21st Century. The Cases of Finland, Portugal, Romania, Russia, Austria and the US. Innsbruck, Wien, Bozen 2006, 207-217. (engl. Ausgabe von Re/Produktion der Nation)

[Am Rand der Geschichte. Zeitgeschichte und ihre Marginalisierungen – Anmerkungen aus österreichischer Perspektive. In: Zeitgeschichte 32 \(2005\), 5, 301-322](#)

Geschichte, Sprache, Symptombildung. Anmerkungen zu neueren Arbeiten zur Rassen- und Geschlechterpolitik des Nationalsozialismus. In: L’Homme Z.F.G. 16, (2005), 2, 86-95

Die Nation lieben. Zur Darstellung und Herstellung eines Gefühls. In: Ingrid Bauer/Christa Ehrmann-Hämmerle/Gabriella Hauch (Hg.): Liebe und Widerstand. Ambivalenzen historischer Geschlechterbeziehungen. Wien u.a. 2005, 89-107

[De/Platzierungen. Zwei Nationalistinnen in der Hauptstadt des 19. Jahrhunderts. Überlegungen zu Nationalität, Geschlecht und Auto/Biographie. In: Werkstatt Geschichte 32 \(2002\), 6-30](#)

Nachfolgeansprüche. Deutschnationale und nationalsozialistische Politik und die bürgerliche Frauenbewegung. Österreich 1918–1938. In: Ute Gerhard (Hg.): Feminismus und Demokratie. Europäische Frauenbewegungen der 1920er Jahre. Königsstein/Taunus 2001, 159-175

[Der andere Ort der Welt. Käthe Schirmachers Auto/Biographie der Nation. In: Sophia Kemlein \(Hg.\): Geschlecht und Nationalismus in Mittel- und Osteuropa 1848–1918. \(Einzelveröffentlichungen des Deutschen Historischen Instituts Warschau Nr. 4\) Osnabrück 200](#)

Biografie, Geschlecht und Organisation. Der nationalsozialistische „Bund Deutscher Mädel“ in Österreich. In: Emmerich Tálos u.a. (Hg.): NS-Herrschaft in Österreich. Ein Handbuch. Wien 2000, 467-493

Selbst/Darstellungen und Allianzen. „Völkische Frauen“ in Österreich. In: Ilse Korotin/Barbara Serloth (Hg.): Gebrochene Kontinuitäten? Zur Rolle und Bedeutung des Geschlechterverhältnisses in der Entwicklung des Nationalsozialismus. Innsbruck u.a. 2000, 216-233

Agitatorinnen. Zur Politisierung von Frauen in nationalistischen Kontexten. In: Manfred Lechner/Dietmar Seiler (Hg.): zeitgeschichte.at. 4. österreichischer Zeitgeschichtetag 1999. Innsbruck u.a. 1999, 119-125

Zukunft, die nicht vergehen will. Jugenderfahrungen in NS-Organisationen und Lebensentwürfe österreichischer Frauen. In: Christina Benninghaus/Kerstin Kohtz (Hg.): „Sag mir, wo die Mädchen sind...“ Beiträge zur Geschlechtergeschichte der Jugend. Köln, Weimar, Wien 1999, 261-274

Men, Women, and the Community Borders. German-Nationalist and National Socialist Discourses on Gender, „Race“ and National Identity in Austria, 1918–1938. In: Ruth Roach Pierson/Nupur Chaudhuri (Ed.): Nation, Empire, Colony. Historicizing Gender and Race. Bloomington, Indianapolis 1998, 205-219

Die Eine und der Andere. Moderner Antisemitismus als Geschlechtergeschichte. In: Mechthild Bereswill/Leonie Wagner (Hg.): Bürgerliche Frauenbewegung und Antisemitismus. Tübingen 1998, 101-120

Mutter/Beruf. Deutschnationale und nationalsozialistische Debatten um Mutterpflichten und Frauenberufe. In: Gudrun Perko (Hg.): Mutterwitz. Das Phänomen Mutter – eine Gestaltung zwischen Ohnmacht und Allmacht. Wien 1998, 117-139

Das Wahlrecht als Waffe? Deutungsmuster geschlechtsspezifischen WählerInnenverhaltens am Ende der Ersten Republik. In: Gertraud Diendorfer u.a. (Hg.): Zeitgeschichte im Wandel. 3. Österreichische Zeitgeschichtstage 1997. Wien 1998, 256-262

Eine Bewegung der Jugend? Nationalsozialistische Mobilisierungs- und Organisationsstrategien in Österreich vor 1938. In: Rudolf G. Ardelt/Christian Gerbel (Hg.): Österreichischer Zeitgeschichtstag 1995: Österreich – 50 Jahre Zweite Republik. Innsbruck, Wien 1997, 428-432

Fluchten. Aufbrüche. Junge Österreicher und Österreicherinnen im nationalsozialistischen Deutschland 1933–1938. In: Traude Horvath/Gerda Neyer (Hg.): Auswanderungen aus Österreich. Von der Mitte des 19. Jahrhunderts bis zur Gegenwart. Wien u.a. 1996, 211-232

„Volksgemeinschaft der Frauen“? Diskurse und Strategien deutschnationaler Geschlechterpolitik in Österreich 1918–1938. In: L’Homme. Zeitschrift für Feministische Geschichtswissenschaft 7 (1996), 1, 159-169

Jugendbewegung und Jugendorganisationen in der Ersten Republik. In: Emmerich Tálos/Herbert Dachs/Anton Staudinger (Hg.): Handbuch des politischen Systems Österreichs. Erste Republik 1918–1933. Wien 1995, 292-303

Jugend – zur Karriere eines Konzepts. Politisierungsprozesse junger Menschen in Österreich 1900–1945. In: Informationen zur politischen Bildung 9: Jugend heute. Politikverständnis, Werthaltungen, Lebensrealitäten. Wien 1995, 7-18

[Kein Historikerinnenstreit... Fragen einer frauen- und geschlechtergeschichtlichen Erforschung des Nationalsozialismus in Österreich. In: Zeitgeschichte 22 \(1995\), 3/4, 109-123](#)

Le nationalisme allemand des femmes autrichiennes et l'ideologie de „communauté ethnique“. In: Marie-Claire Hoock-Demarle (Hg.): Femmes, Nations, Europe. Paris 1995, 95-106

Illegale nationalsozialistische Jugendorganisation in Österreich 1933–1938: Mobilisierungsmuster im Regionalvergleich. In: Thomas Albrich, Werner Matt (Hg.): Geschichte und Region. Die NSDAP in den 30er Jahren im Regionalvergleich. Forschungsberichte – Fachgespräche. Dornbirn 1995, 101-113

Feministische Geschichtsschreibung und die Frage nach Antisemitismus von Frauen. In: Charlotte Kohn-Ley, Ilse Korotin (Hg.): Der Feministische „Sündenfall“? Antisemitische Vorurteile in der Frauenbewegung. Wien 1994, 131-159

[Antisemitismus und die Krise des Geschlechterverhältnisses. In: Österreichische Zeitschrift für Geschichtswissenschaften \(1992\), 4, 424-448](#)

Widerstand gegen Anpassung – Anpassung an Widerstand. Anmerkungen zu einem Begriffspaar. In: Autonomie in Bewegung. 6. Österreichische Frauensommeruniversität. Texte, Reflexionen, Sub-Versionen. Wien 1991, 150-152

„Ostmarkmädel“ – Anmerkungen zum illegalen Bund deutscher Mädel in Österreich (1933–1938). In: Lerke Gravenhorst/Carmen Tatschmurat (Hg.): Töchter-Fragen – NS-Frauengeschichte. Freiburg i. Br. 1990, 253-270

Vom Glück der Nüchternheit. Ein sozialdemokratischer Entwurf um Alkohol und Familie. In: Monika Bernold/Andrea Ellmeier/Johanna Gehmacher/Ela Hornung/Gertraud Ratzenböck/Beate Wirthensohn: Familie: Arbeitsplatz oder Ort des Glücks? Historische Schnitte ins Private. Wien 1990, 51-80

„Deutsche Mädel, euer Volk ruft euch!“ Zur Mobilisierung weiblicher Jugendlicher im Zweiten Weltkrieg. In: „Man hat ja nichts gewußt!“ Frauen im Krieg und im Faschismus von 1939 bis 1945. Wien 1989, 13-16

Eros und Männerbund. Zur Potenz einer krisenhaften Struktur zwischen Stammtisch und Küchentisch. In: Grünalternative Monatszeitschrift Jänner 1988, 66-68. Überarbeitete Fassung in: Beiträge zur Friedensforschung Nr. 13 (Heft 4/1988): Militär und Geschlecht, 125-133

Die sozialdemokratische Konstruktion familialer Intimität und die Entdeckung der Arbeit an der männlichen Psyche in den 20er Jahren. In: Revolution und bürgerliche Gesellschaft 1918/20. Jahrbuch für Zeitgeschichte 1988/89. Redaktion: Siegfried Mattl/Karl Stuhlpfarrer, 73-96

Gespaltene Macht des Körpers. Disziplin: „Zucht, Gewährte Ordnung“. In: Zeitgeschichte 16 (1989), 11/12, 385-386

„Erzähl mir was...“ Das Interview als Methode der Geschichtsforschung. In: Blickwechsel. Ansätze feministischer Geschichtsforschung. Wien 1984, 89-102

Beiträge in Zusammenarbeit

[Editorial. Leben in Bewegung. Interdependenzen zwischen Biographie, Migration und Geschlecht \(gemeinsam mit Klara Löffler und Katharina Prager\). In: Österreichische Zeitschrift für Geschichtswissenschaften 29 \(2018\), 3, 7-16](#)

Über erfahrene Gewalt erzählen – Formen und Konstellationen. Eine Einleitung. In: Johanna Gehmacher/Klara Löffler (Hg.): Storylines and Blackboxes.: Autobiografie und Zeugenschaft in der Nachgeschichte von Nationalsozialismus und Zweitem Weltkrieg. Wien 2017, 7-21 (gemeinsam mit Klara Löffler)

Dis/Kontinuitäten: Geschlechterordnungen und Periodisierungen im langen 20. Jahrhundert. In: L'Homme: Europäische Zeitschrift für Feministische Geschichtswissenschaft 25 (2014), 2, 87-101 (gemeinsam mit Maria Mesner)

[Editorial: Reisen als politische Praxis. Österreichische Zeitschrift für Geschichtswissenschaften 22 \(2011\), 1, 5-15 \(gemeinsam mit Elizabeth Harvey\)](#)

Öffentlichkeit und Differenz. Aspekte einer Geschlechtergeschichte des Politischen. In: Johanna Gehmacher/Maria Mesner (Hg.): Frauen- und Geschlechtergeschichte. Positionen/Perspektiven. Innsbruck u.a. 2003, 165-182 (gemeinsam mit Birgitta Bader-Zaar)

„Mittwochsmonologe“ – Ein Freundinnenbriefwechsel um 1900. Politische, soziale und kulturelle Kontexte. In: Christa Hämmerle/Edith Saurer (Hg.): Briefkulturen und ihr Geschlecht. Zur Geschichte der privaten Korrespondenz vom 16. Jahrhundert bis heute. Wien u.a. 2003, 113-131 (gemeinsam mit Monika Bernold)

Auto/Biographien einer Akteurin der Frauenbewegung. Tradierungspraxen, biographische Darstellungsmuster und feministisches Geschichtsbewußtsein. In: Elisabeth Wolfgruber/Petra Grabner (Hg.): Politik und Geschlecht. Dokumentation der 6. Frauenringvorlesung an der Universität Salzburg, Wintersemester 1999/2000. Innsbruck, Wien, München 2000, 107-125 (gemeinsam mit Monika Bernold)

Die Information der Information. In: Manfred Lechner/Dietmar Seiler (Hg.): zeitgeschichte.at. 4. österreichischer Zeitgeschichtetag 1999. Innsbruck, Wien, München 1999, 125-130 (gemeinsam mit Barbara Heller-Schuh, Siegfried Mattl und Albert Müller)

A Private Eye on Feminist Agency: Reflections on Self-Documentation, Biography, and Political Consciousness. In: Women's Studies International Forum 22 (1999), 2, 237-247 (gemeinsam mit Monika Bernold)

Betriebsstrukturen des Wissens. In: Innen – Außen – Zwischendrin. Dokumentation der 5. Österreichischen Wissenschaftlerinnentagung, Wien, 19.-21. November 1998. Wien 1999, 36-43 (gemeinsam mit Ulrike Gschwandtner)

Feministische Forschung in Österreich. Eine Geschichte zur Fortsetzung. In: Christina Lutter/Elisabeth Menasse-Wiesbauer (Hg.): Frauenforschung, feministische Forschung, Gender Studies: Entwicklungen und Perspektiven. Wien 1999, 19-40 (gemeinsam mit Mona Singer)

„Eine deutsch fühlende Frau“. Die großdeutsche Politikerin Marie Schneider und der Nationalsozialismus in Österreich. In: Frauenleben 1945. Kriegsende in Wien. Katalog zur 205. Sonderausstellung des Historischen Museums der Stadt Wien, Wien 1995, 115-132 (gemeinsam mit Gabriella Hauch)

Literaturbericht: Frauen und Nationalsozialismus. In: Ina P. Horn: Die Faszination des Nationalsozialismus für österreichische Frauen. Motivationsuntersuchung zur Erklärung von Bedingungen und Formen der Beteiligung österreichischer Frauen am Nationalsozialismus. Stadtschlaining 1992, 205-307 (gemeinsam mit Irene Bandhauer-Schöffmann)

Fluchtbewegungen. Über Schwierigkeiten bei der Thematisierung der NS-Vergangenheit in feministischen Diskursen. In: Aufrisse 4/1992, 5-9 (gemeinsam mit Elisabeth Freithofer)

Ariadnes Faden? Im Labyrinth feministischer Theorieansätze. In: Monika Bernold u.a.: Familie – Arbeitsplatz oder Ort des Glücks? Historische Schnitte ins Private. Wien 1990, 203-240 (gemeinsam mit Monika Bernold, Andrea Ellmeier, Ela Hornung, Gertraud Ratzenböck und Beate Wirthensohn)

Rezensionen

Zahlreiche Rezensionen zu wissenschaftlichen Publikationen vor allem aus dem Bereich der Frauen- und Geschlechterforschung, u.a.:

Haben Intellektuelle ein Geschlecht? Rezension zu Gilcher-Holtey, Ingrid (Hg.): Eingreifende Denkerinnen. Weibliche Intellektuelle im 20. und 21. Jahrhundert, 251 S., Mohr Siebeck, Tübingen 2015. In: Neue politische Literatur. Berichte aus Geschichts- und Politikwissenschaft 61 (2016), 2, 308f

Review: Gisela Bock, Geschlechtergeschichten der Neuzeit: Ideen, Politik, Praxis (Gender histories of the modern era: Ideas, politics, practice). In: Aspasia. The International Yearbook of Central, Eastern, and Southeastern European Women's and Gender History Vol 10 (2016)

[Ulbrich, Claudia; Medick, Hans; Schaser, Angelika \(Hrsg.\): Selbstzeugnis und Person. Transkulturelle Perspektiven. Köln 2012. In: H-Soz-Kult, 31.01.2013](#)

[Krammer, Stefan; Löffler, Marion; Weidinger, Martin \(Hg.\): Staat in Unordnung? Geschlechterperspektiven auf Deutschland und Österreich zwischen den Weltkriegen. Bielefeld 2011. In: H-Soz-Kult, 25. 5. 2012](#)

Joan Wallach Scott, Only Paradoxes to Offer. French Feminists and the Rights of Man. In: L'Homme, 7 (1996), 2, 106-110